

Inhalt

<i>Jürgen Zarusky/Martin Zückert</i> Das Münchener Abkommen von 1938 in europäischer Perspektive	1
Außenpolitische Rahmenbedingungen	
<i>Christoph Studt</i> Nationalsozialistische Außenpolitik bis zum Sommer 1938	17
<i>Peter Krüger</i> Ostmitteleuropäische Bündnissysteme und Konfliktfelder	31
<i>Peter Neville</i> Hitler und die Appeaser.	45
<i>Patrizia Dogliani</i> Das faschistische Italien und das Münchener Abkommen	53
<i>Christoph Boyer</i> Deutsche Wirtschaftsbeziehungen mit Ostmitteleuropa zwischen Kooperation und Beherrschung	69
Die Septemberkrise	
a) Die Entwicklung in der Tschechoslowakei	
<i>Detlef Brandes</i> Die Kommunalwahlen vom Mai/Juni 1938 und ihre Folgen.	89
<i>Vít Smetana</i> Die Tschechoslowakei und ihre Verbündeten in der Krise des September 1938. Wie man sich gegenseitig sah und missverstand	97
<i>Zdenko Maršálek</i> Aus dem Blickwinkel einer Schießscharte oder aus der Perspektive der „großen“ Strategie betrachtet? Ein polemischer Blick auf die Problematik der militärischen Verteidigung der Tschechoslowakei im September 1938	117
b) Die europäischen Akteure	
<i>Angela Hermann</i> Verhandlungen und Aktivitäten des NS-Regimes im Vorfeld von „München“	145
<i>Georges-Henri Soutou</i> Die Westmächte und die Septemberkrise unter besonderer Berücksichtigung Frankreichs	159

Sergej Slutsch

Die Sowjetunion und die Sudetenkrise. Aspekte einer Appeasement-Politik	179
---	-----

Hans Woller

Vom Mythos der Moderation. Mussolini und die Münchener Konferenz 1938	211
---	-----

c) Opposition und Widerstand

Jürgen Zarusky

Der deutsche Widerstand gegen den Nationalsozialismus und das Münchener Abkommen.	217
--	-----

Thomas Oellermann

Die sudetendeutschen Gegner des Nationalsozialismus vom März 1938 bis zum März 1939.	249
---	-----

Die Folgen in den besetzten Grenzregionen

Volker Zimmermann

Die „neue Welt“ nach „München“. Erste Erfahrungen der Sudeten-deutschen mit der „NS-Volksgemeinschaft“	271
--	-----

Jörg Osterloh

Die nationalsozialistische Politik gegen Juden und Tschechen im Sudetenland 1938–1945	291
---	-----

Jaromír Balcar

Besetzte Wirtschaft: Die ökonomische Durchdringung der Tschechoslowakei und ihre mittel- und langfristigen Auswirkungen.	307
---	-----

Martin Zückert

Das Münchener Abkommen und die Kirchen. Deutungen und Folgen. ...	325
---	-----

Konsequenzen in Ostmitteleuropa

Ignác Romsics

Ungarn und der erste Wiener Schiedsspruch	341
---	-----

Stanisław Żerko

Polen, die Sudetenkrise und die Folgen des Münchener Abkommens.	349
--	-----

Valerián Bystrický/Michal Švarc

„München“ und die Entstehung des Slowakischen Staates	383
---	-----

Emil Voráček

Die Tschecho-Slowakische Republik nach dem Münchener Abkommen 1938. Neue Fragestellungen und Forschungsmöglichkeiten zur Entwicklung im tschechischen Landesteil. Thesen und erste Ergebnisse. ...	411
--	-----

<i>Joachim Tauber</i>	
Deutschland, Litauen und das Memelgebiet 1938/39.....	429

„München“ aus historiographischer Perspektive

<i>Josef Becker</i>	
Der „Fall Celovsky“ in der Bundesrepublik 1958/59	
Zeitgeschichte im Spannungsfeld von Politik und Wissenschaft.....	441
Verzeichnis der Abkürzungen.....	463
Personenregister.....	467
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	473